

# ALLGEMEINE SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

## PRÄNUMERATIONS-PREISE

mit portofreier Zusendung:

FÜR ÖSTERREICH-UNGARN . . . . . 30 FL. = 40 K.  
" DEUTSCHLAND . . . . . 36 MARK.  
" FRANKREICH, BELGIEN UND ITALIEN . . . 48 FRCS.  
" ENGLAND . . . . . 1 PF. ST. 16 SH.

## EINZELNE NUMMERN:

SONNTAG 50 KR. | DONNERSTAG 30 KR.

## HERAUSGEGEBEN UND REDIGIRT

VICTOR SILBERER.

ERSCHEINT SONNTAG UND DONNERSTAG.

## REDACTION UND ADMINISTRATION:

WIEN

1. „ST. ANNAHOF“.

MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.

No. 18.

WIEN, DONNERSTAG DEN 13. APRIL 1899.

XX. JAHRGANG.

## Cafe Betti Riedl

1. Rothenthurmstrasse 21.

### TÄGLICH CONCERT.

**Ausgezeichnete ZIGUNER-KAPPELLE.**  
Geoffen! bis Fröh. American Bar, nur für  
distinguiertes Publicum.

## WIENER BUCHMACHER:

GUSTAV E. BRANDTNER,  
I, Elisabethstrasse 5.  
J. DOBRIN & CO.,  
I, Glückgasse 1 (Tegelhofstrasse 5).

ARTHUR HORNER,  
I, Lobkowitzplatz 1.

FELIX LACKENBACHER,  
IV, Gussausstrasse 2.

Die obigen Firmen legen Wetten für alle  
Arten von hiesigen und auswärtigen Rennen  
und erhalten bereitwillig alle hierauf begeh-  
rlichen Auskünfte.

## Ein Reitpferd

zu kaufen gesucht. 158-16 Faust hoch, zuverlässiger,  
sicherer Springer, ausdauernder Geher. Preis circa 8.500.—;  
ferner ein absolut zuverlässiges

## Damen-Reitpferd

nicht unter 15-16 Faust hoch. Preis circa 8.500.—. Offerte  
unter „C.A.“ an die Expedition dieses Blattes

Sofort zu kaufen gesucht:

## Vollblüter, Rappe

oder Schwarzhaun, vierjährig oder älter, Geschlecht gleich,  
tauglich für Flachrennen unter schwerem Gewichte, sowie  
zur Truppe. Offerte gefälligst einzusenden unter Adresse:  
A. von Mihalaki, Warschau, Hotel de Saxe.

## Braune Stute

15-12 hoch, tadelloh, vorzüglich gezogen, 9 Jahre alt, sehr  
vertraut, ein- und zweispännig im Wagen gangbar, sowie  
für Zucht besonders geeignet, wegen Veränderungen im  
Stalle sehr preiswerth abzugeben. Adresse: X Simmeringer-  
strasse 187, bei der Matsiedler-Linie.

**Torf-** streu und Torfmoor vorzüglicher Qualität  
liefert prompt und billigt die **Lalbacher**  
**Torf-Industrie-Aktiengesellschaft**,  
Wien, I. Oppolzergasse Nr. 4.  
Prospecte etc. stehen über Wunsch gratis zur Verfügung.

## INHALT DER HEUTIGEN NUMMER:

Die ersten Wiener Nennungen. — Fonograf. — Rennen. — Traben.  
— Literatur. — Briefkasten. — Inserate.

## KING, MALCOM & CO.

Fabrikanten

## wasserdichter Artikel

19, Leicester Square  
LONDON, W. C.

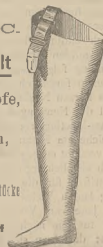
## Erstes Haus der Welt

wasserdichte Strumpfe,  
Schuhe, Hosen,  
Stiefel zum Fischen,  
Fischertaschen

alle Arten wasserdichter Bekleidungsstücke

für jedes Klima

Preisreduktion auf  
Verlangen.



# UNION-BANK.

Der Verwaltungsrath der Union-Bank hat auf Grund des § 7 der Statuten beschlossen, das Actiencapital der Gesellschaft von 12 Millionen Gulden auf  
16 Millionen Gulden zu erhöhen und zu diesem Zwecke

## 20.000 neue mit je fl. 200.— volleingezahlte Actien

auszugeben, welche an dem Eintritte der Bank vom 1. Jänner d. J. an participiren.

Bezüglich der Ausgabe und Zuteilung der neuen Actien hat der Verwaltungsrath in Gemässheit der ihm von der Generalversammlung vom 15. März 1886 er-  
theilten Ermächtigung nachstehende Bestimmungen getroffen: Den Inhabern der derzeit im Umlauf befindlichen 60.000 Actien wird das

## Bezugsrecht

auf die neu auszugehenden 20.000 Actien zum Preise von fl. 285.— per Actie zuzüglich der vom 1. Jänner d. J. laufenden fünfprocentigen Stück-  
zinsen auf dem Nominalbetrag von fl. 200.— per Actie in der Weise eingeräumt, dass je 8 Stück der alten Actien das Anrecht zum Bezuge je einer neuen  
Actie geben. Actien-Bruchtheile oder Certificate auf Bruchtheile von Actien werden nicht ausgegeben.

Die Anmeldung des Bezugsrechtes hat bei sonstigem Verluste desselben

bis inclusive 10. April 1899

bei der Liquidatur der Union-Bank in Wien, bei der Filiale der Union-Bank in Triest, bei der Berliner Handelsgesellschaft in Berlin, bei der Deutschen  
Effecten- und Wechsel-Bank in Frankfurt a. M. innerhalb der gewöhnlichen Geschäftsstunden zu erfolgen. Die Herren Actionäre, welche das Bezugsrecht auszuüben  
beabsichtigen, haben dasselbe mittelst doppelter Consignationen, deren Formalien bei den Anmeldestellen ausgelegt werden, anzumelden und unter Einem die zum  
Bezuge berechtigenden Actien beizubringen, welche nach Vornahme einer der erfolgten Ausübung des Bezugsrechtes ersichtlich machenden Abstempelung zugleich mit einem  
Consignations-Pare zurückgestellt werden. Bei der Anmeldung sind auf jede zu beziehende neue Actie fl. 85.— bar einzuweisen, welche Einzahlungsgeldleistung auf dem rück-  
gestellten Pare der Consignation bestätigt wird.

Weitere 50 fl. per Actie sind spätestens bis inclusive 31. Mai d. J.,

„ 50 „ „ „ „ „ 30. Juni d. J.,

„ 50 „ „ „ „ „ 31. Juli d. J.,

der Rest von „ 50 „ „ „ „ „ „ 31. Juli d. J. auf den Nominalbetrag von fl. 200.— per Actie berechneten fünfprocentigen Stückzinsen ist

spätestens 31. August d. J. zu erlegen.

Die bis zum Gesamtbetrage von fl. 150.— per Actie geleisteten Einzahlungen von je fl. 50.— per Actie werden ebenfalls auf dem in den Händen des Bezugs-  
berechtigten befindlichen Consignations-Pare bestätigt. Bei Leistung der Restzahlung ist dieses Consignations-Pare beizubringen, und werden gegen dessen Rückstellung die ent-  
fallenden Actien in gleicher Ausrüstung und mit derselben Datierung wie die im Umlauf befindlichen mit Dividenden Coupons, deren erster für das Geschäftsjahr 1899 gilt, ausgelegt.

Den Herren Actionären wird freigestellt, gleichzeitig mit der Anmeldung des Bezugsrechtes oder wann immer innerhalb der voran-  
geführten Einzahlungstermine die ganze auf die zu beziehende Actienanzahl entfallende Einzahlung sammt fünfprocentigen Stückzinsen ab 1. Jänner  
d. J. zu leisten. Denselben werden in diesem Falle die entfallenden Actien mit den anhaftenden Coupons sofort ausgelegt.

Wien, am 30. März 1899.

(Nachdruck wird nicht honoriert.)

UNION-BANK.

Taglich Abends

## CONCERT im „St. Annahof“

dem grössten und glänzendsten Local der Stadt.

Anfang: ½ 8 Uhr.

Eintritt: 30 kr.

# ALLGEMEINE SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTBEZIEHE.

HERAUSGEBER UND REDACTEUR: VICTOR SILBERER.

ENTFRANKTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.  
MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGELEHRT.

ADRESSE FÜR TELEGRAMME: „SPORTSILBERER WIEN“.

WIENER TELEPHON NR. 253.

CHECK CONTO NR. 514.924 BEIM K. U. K. POSTSPARCASSEN-  
ANT. CLEARY-VERKEHR.Alle Einleger werden gebeten, ihre vollen Namen und ihre genaue  
Adresse anzugeben, und die Beträge für die Zeitung das Papier  
nur auf einer Seite zu bezeichnen.

WIEN, DONNERSTAG DEN 13. APRIL 1899.

## DIE ERSTEN WIENER NENNUNGEN.

Die Nennungen für das Preiswettbewerb-Handicap und für das Grand Handicap der Dreijährigen, welche am 1. März abgehalten wurden, sind bekanntlich so günstig ausgefallen, dass man daraus den gewiss berechtigten Schluss ziehen dürfte, die Rennstallbesitzer hegen die Absicht, heuer das Frühjahrs-Meeting in besonders reichem Masse zu beschicken. Und in dieser Meinung wurde man doch dadurch bestärkt, dass einem an und für sich milden Winter ein überraschend schöner Vorfrühling folgte, welcher der Arbeit der Pferde ungemein förderlich war. So musste man denn trotz des kurzen Nachwinters auf einen sehr guten Ausfall der Nennungen für die ersten Tage des Frühjahrs-Meetings rechnen, man musste den Meldungen, welche am Montag abzugeben waren, mit grosser Zuversicht entgegensehen. Allein man wurde eigentlich ziemlich arg enttäuscht. Die montagnen Unter-  
schriften für die Rennen von Samstag und Sonntag lassen Vieles zu wünschen übrig, sie reichen an jene vom Vorjahre lange nicht heran. Wenn da in den nächsten Tagen keine Besserung eintritt, darf man sich von der übermorgen beginnenden Freudenauer Rennion wahrlich nicht allzuviel versprechen.

Man sehe doch einmal gleich die Nennungen für das Eroffnungsrennen an. Wohl wurden hierfür sieben Pfund gemeldet, eine an sich nicht unbedeutende Zahl, fünf aber sind im Preiswettbewerb-Handicap am selben Tage und gleichfalls fünf im Grossen Handicap der Dreijährigen am darauffolgenden Tage lauberechtigt. Da von diesen zehn Pferden die meisten aber in den beiden eben genannten Handicaps zum Start gehen werden, wird es also um das Eroffnungsrennen nicht sehr gut bestellt sein, es werden sicher nicht, wie im Vorjahre, neun Theilnehmer hierfür gesetzt werden. Eine grössere Gesellschaft konnte das Versprechen beim Start versammeln, wenn gleich hierfür auch nur zehn Pferde eingeschrieben wurden, darunter *Brodlir, Ira, Cantbury, Florie* und *Ranachel*. Ein massiger Genuss wird wieder das *Teufels-Rennen* werden, in dem vor zwölf Monaten der nachmalige Trial-Stakes-Sieger *Mahé* seine Maidenschaft abgelegt hat; wenn *Almarica* eine Chance im Grossen Preis von Hamburg haben will, muss er die sechs Pfund von Hamburg, welche ihm entgegengetreten konnten, Sportlichen Genuss verspricht einzig und allein das Zupfen-Rennen da hier so gute Dreijährige wie *Adoma, Angely, Leader, Ira* und *Kaplar* den Kampf mit den Vierjährigen *Vind* und *Mallier* aufnehmen können. Wenn *Vind* wieder im Vollbesitz seines Rennvermögens ist, werden die Vertreter des Derby-jahrganges keinen leichten Stand haben.

Relativ besser als die Nennungen für die Flachrennen sind die Meldungen für die Hindernissen ausgefallen, wenigstens auch hier gegen das Vorjahr ein Rückschritt zu verzeichnen ist. Doch erscheint es auch bezüglich der Hindernissen und der Steeple-chases nicht angezeigt, sich trügerischen Hoffnungen hinzugeben. In der werthvollsten Konkurrenz zwischen Flaggern, im Barde-Härdrennen, wird es gewiss nicht wie 1898 zu einem Achtefusse kommen. Dem Handicapper muss der Gewichtsausgleich in ausserordentlich guter Weise gelingen, wenn von den zehn genannten Pferden, zu welchen *Stewarton*, der Gewinner des Preises vom Rakos, *Aya*, *Schr. möglich, Stamer, Trial* und *Ranachel* gehören, auch nur sechs zum Posten gehen. Was aber die beiden

Steeple-chases anbelangt, so darf man sich nicht wundern, wenn es in einer derselben gar nur zu einem Zweikampfe kommt.

In Bezug auf das Preiswettbewerb-Handicap sind einige Änderungen in der in der letzten Nummer gebrachten Starterliste zu verzeichnen. So verläutet, dass aus dem Stalle des Trainers Milne ausser *Nickel* und *Prosa* auch noch *Gonos* laufen soll, weiters wird anstatt *Bussler* die günstig gewichtete *Bilinda* gesetzt werden, *Fille* bleibt dem Renner bestimmt fern, und auf *Doge* wird H. Chaloner im Sattel sein. Wir geben nachstehend wieder die Liste der wahrscheinlichen Theilnehmer:

A. Dreher's 5j. br. H. <i>Tig-Top</i> v. Metallist — Titile 5jfl. 65 Kg. (Smart) . . . . .	W. Smith
Bar. G. Springer's 6j. br. H. <i>Or-dr</i> v. Orwell — Agnes Edith, 64 Kg. (Butters) . . . . .	Hymus
A. v. Zichr's 4j. F-W. <i>Gonos</i> v. Gage — Kenyes 62 Kg. (Milne) . . . . .	?
Bar. A. Harkany's 6j. F.H. <i>Edor</i> v. Balany — Califa, 61½ Kg. (Meinl) . . . . .	Bariker
Mr. Newman's 6j. br. H. <i>Mador</i> v. Chislehurst — Marie, 65 Kg. (Hans) . . . . .	Fk. Hespi
Gf. T. Pestetich's 4j. F.H. <i>Doge</i> v. Gunnersburg — Desdemond, 68 Kg. (D. Waugh) . . . . .	H. Chaloner
Bar. S. Gschicht's 4j. br. H. <i>Nickel</i> v. Phil — Zichr's, 68 Kg. (Milne) . . . . .	Fk. Sharpe
A. Eyseld's 5j. br. St. <i>Novi</i> v. Phil-Nessl — Eili, 59 Kg. (Spider) . . . . .	Jackson
Obi. E. v. Okolichsny's 5j. br. H. <i>Rigent</i> — Trippant — Crown Jewel, 51 Kg. (R. Johnson) . . . . .	Adams
Rittm. A. Tankel's 5j. br. H. <i>L'Astro</i> v. Wisdom — Lovely, 56½ Kg. (Hustable) . . . . .	Hustable
A. v. Pehy's 4j. br. St. <i>Prosa</i> v. Danure — Zichr's, 54 Kg. (Milne) . . . . .	Poole
Gfn. L. St. Forgh's 4j. br. St. <i>Kirassony</i> — v. Beumstein-Fickel, 54 Kg. (Richards) . . . . .	Griffiths
E. v. Degen's 4j. br. H. <i>Gold's</i> Gunnersburg — Cleopatra, 63 Kg. (Metall) . . . . .	Wilson
A. Dreher's 4j. F-St. <i>Bilinda</i> v. Trick — Track, 51½ Kg. (Smart) . . . . .	S. Bulford
F. Born's 4j. br. H. <i>Jurdur</i> v. Panzer — Justin, 61 Kg. (R. Johnson) . . . . .	Prudames
Capt. Gaston's 4j. br. H. <i>Ladone</i> v. Chislehurst — Lady Lida, 51 Kg. (Ch. Planer) . . . . .	A. Bulford
*Mr. Siltor's 4j. br. H. <i>Talch</i> v. Fench-Wend — Talch, 51 Kg. (Ch. Planer) . . . . .	Sands
*Bar. J. Harkany's 4j. St. <i>Galbanica</i> — Key-yr — Jane Shorn, 50½ Kg. (Metall) . . . . .	?
Gf. Mich. Esterhazy's 4j. F-St. <i>Moring</i> v. Moring, 50½ Kg. (Maw) . . . . .	Clemanson
Mr. Green's 3j. br. W. <i>Sarkany's</i> v. Beau — Wrummel — Springal, 48½ Kg. (Richards) . . . . .	Gilchrist
Gf. A. Henckel's 4j. F-W. <i>Vilmas</i> v. Aaron — Vilma, 48 Kg. (A. Planer) . . . . .	H. Marsh

## FONOGRAF.

ÜBERMORGEN: Beginn des Wiener Frühjahrs-Meetings.  
BRAVEDE, die Mutter von *Brigand*, brachte kürzlich ein Fuchsstübchen von *Pumpernickel*.

NUR 144 FRANS hat *Mit*, der Herwinger von *Holstein*, im Preis von Longmead, als *Jähling* gekostet.

IN NEWMARKET wurden heute die Craven Stakes und die 40 Biennial-Stakes für Vierjährige gelaufen.

ALFRED und *Baldwin*, die beiden Hengste des Grafen Tassilo Festeticz, wurden aus dem Grossen Handicap der Dreijährigen in Wien gestrichen.

GRAF EMERICH HUNYADY wird keines seiner Pferde in Wien laufen lassen; dieselben werden erst in die Ereignisse des Budapest's Frühjahrs-Meetings eingreifen.

OR-DUR soll vorzüglich aussuchen und vor besonders Zufriedenheit seines Trainers galoppieren, welcher den Hengst im Preiswettbewerb-Handicap grosse Siegesaussichten einräumt.

FRER CASPAR VON GEIST, welcher zu den ersten drei Tagen des Alager Frühjahrs-Meetings sehr wenig Glück hatte, gewann am Samstag gleich drei Rennen mit *Alma, Kantör* und *Quater*.

LORETO, der bekannte vierjährige *Da Futu*-Sohn, gewann am Mittwoch ein Welter Handicap in Warwick unter dem Riesengewicht von 12 St. 3 Pl. (77½ Kg.) gegen *Zeus, Fenfeld*, *de Meuse*, *bal*, *Bokru*, *Forgh*, *Kantör*, *A tempo* und *Arsena*.

AUF RONNY wird in den Trial-Stakes, da der ursprünglich hierfür als Reiter in Aussicht genommene Frank-Sohn der Pferde aus dem Milne'schen Stalle steuern soll, Warne im Sattel sein. Die Trial-Stakes gewinnen dadurch wesentlich an Ansehenskraft.

HARRIET wird ihr Engagement im Preiswettbewerb-Handicap nicht erfüllen. Die Stute wird wahrscheinlich am Samstag im Versuchrennen laufen. Mit *Harrist* sind ausser *Zeus, Fenfeld*, *de Meuse*, *bal*, *Bokru*, *Forgh*, *Kantör* und *Arsena* in Wien eingetroffen.

ARMERUSTAL, der Gewinner des Grossen Preises von Baden 1895 und Dritte im Preis des Ackerbau-Ministeriums in Budapest 1896 hinter *Torador* und *Ignaz*, wurde in dem bei Dresden gelegenen Gestüte Guina des Herrn C. F. Müller als Deckhengst aufgestellt.

TOD SLOAN wird im City und Suburban Handicap wahrscheinlich auf dem dreijährigen *Wid Trishman*, dem derzeitigen Favorit für dieses Rennen, im Sattel sein; aber Sloan nicht 6 St. 11 Pl. reiten kann, wird der Irlander einige Pfunde Übergewicht zu tragen haben.

LE SAMARITAIN, der Gewinner des Grand Prix de Deauville 1898, wird bestimmt am City und Suburban Handicap theilnehmen. Der vierjährige Hengst der Vicomte Foy hat in diesem Rennen 8 St. 5 Pl. zu tragen. Der Franzose, auf dem Wetterhoden im Sattel sein wird, ist derzeit Favorit für dieses Rennen.

H. CHANDLER, der selbstzeit bei uns und später mehrere Male in Russland dabei gewesen ist, ist kürzlich in Sagas gestorben. Chandler gehörte zu einer gewissen Berühmtheit durch seinen dankwürdigen Siegert auf *Courage* im Absonner-Handicap 1890; gab es doch damals die Kienstequino von 691:50.

AUS DEN HEIDEN STÄLLEN des Grafen Zdenko Kusky wird an den beiden ersten Tagen des Wiener Frühjahrs-Meetings die Pferd laufen. Trainer Hehr überlässt erst in der nächsten Woche von Koles in Böhmen nach dem neuen Trainingsquartier Deutsch-Wagram, das der Graf im Winter gemietet hat, um daselbst seine Pferde die Saison über zu belassen.

GEORGE FARTHING, ein englischer Hindernis-jockey, wurde kürzlich ein Opfer seines Berufes. Er ritt in Chalmersley Park ein Pferd in der Arbeit. Plötzlich schied sich dasselbe in der Nähe eines Baumes auf, George Farthing wurde von unten unter den Hinterbacken auf den Kopf getroffen, erlitt einen complicirten Schädelbruch und starb nach wenigen Stunden.

DIE NÄCHSTE NUMMER der „Allgemeinen Sport-Zeitung“ gelangt wegen des auf den übermorgen Tag entfallenden Beginnes des Wiener Frühjahrs-Meetings bereits am Samstag zur Ausgabe. Von nächster Woche ab erscheint unser Blatt wieder dreimal, nämlich Dienstag, Donnerstag und Sonntag.

ALTHORP wurde am Donnerstag in England als Vaterpaar zu Ehlengasse in London gekauft. Die Sohn Dalt hat das Hertsby Castle Handicap in Galterick gewonnen. Am selben Tage siegte in einem Hürdenrennen in Croxtan Park der vierjährige *Timothy-Spross Brecon*. Ein anderes *Timothy*-Produkt, die fünfjährige *Gratulation*, wurde am Sonntag in Dresden im Zechenritter Jagdrennen erfolgreich.

DER ZWEIKAMPF zwischen *Manifento* und *Gentle Ida* wird nicht zu Stande kommen. Mr. Bultee hatte übrigens dem Mr. Horrie Bottomley den Auftrag gegeben, das Zweikampf zwischen der *Steeple-chase* kondonen auf der Hürdenbahn aussetzen zu lassen, und zwar über vier Meilen, wobei *Manifento* 12 St. *Gentle Ida* aber nur 11 St. 7 Pl. hatte tragen sollen. Dieses Anstehen schlug Mr. Bottomley aus.

L'ASTRO ist noch immer letzter Favorit für das Preiswettbewerb-Handicap der Grossen Handicap der Dreijährigen wurden in den letzten Tagen *Sandwich* (61 Kg.) und *Aynat* (59 Kg.) so stark gewettet, dass sie nacheinander auf der Spitze der Nottungen für dieses Rennen stehen. Auf *Sandwich* wird wahrscheinlich Adams, auf *Aynat* der kleine Milne im Sattel sein. Beide Reiter dürften einiges Übergewicht in den Sattel nehmen müssen.

AURUM, der von Mr. Jersey angekaufte Australier, welcher heuer mehrmals in England, darunter im Ascot Cup laufen sollte, ist erkrankt und wurde aus dem Training genommen. Der Jockey-Sohn, welcher nachmal als Deckhengst aufgestellt werden ist, hat eine ebenso erfolgreiche Rennlaufbahn hinter sich. Seine bedeutendsten Siege errang er als Dreijähriger in den Caulfield Guineas, als Vierjähriger in der Victoria Stakes, als Fünfjähriger in St. Leger und im Australian Cup.

IN DER FREUDENAU gibt es von nun an nur dann Platzwetten, wenn mindestens vier Pferde in einem Rennen laufen. Das Directorium des Jockey-Club für Österreich hat sich zu dieser Neuerung durch die leistungsfähigsten Führer veranlassen lassen, und zwar, nämlich, so namentlich im Vorjahre, bei Rennen, an denen nur drei Pferde theilnahmen, wiederholt Platzquoten von nur 24:25, 25:25 und auch 22:25 anzeigten. Um das Publikum zu beruhigen, wird die neue Vorschrift, welche die eingangs erwähnte Verfügung getroffen.

GARDEFU wurde am Sonntag im 41. Prix Biennal im Bois de Boulogne mit zwanzig Längen von seinem Stallgefährten *Riviera* geschlagen. Das bedeutet aber keineswegs, dass *Gardefu* etwa um so viel schlechter ist als *Riviera*. *Gardefu* wird baldigst sich mit *Ami*, *Washington* für das zweite Geld zu schlagen, und versucht nicht, den vorjährigen Derbyseger an *Riviera* heranzubringen, der von Start mit grossen Vorsprung geführt hat. Der Prix Hocquet wird am Donnerstag am 1. März gewonnen werden. Der Favorit *Cravan* und *Imbini*, im Prix de la Sette siegte *Vicomte d'Harcourt's La Guide*. *Gardefu* wurde übrigens nach dem Rennen von einem Unfall ereilt. Als er unter dem Leichenberg der Hürden *de Meuse* überfuhr, wurde er durch die Hürden so sehr verletzt, dass er nicht mehr laufen konnte.

Es ist zu erwarten, dass *Gardefu* sich mit *Ami*, *Washington* für das zweite Geld zu schlagen, und versucht nicht, den vorjährigen Derbyseger an *Riviera* heranzubringen, der von Start mit grossen Vorsprung geführt hat. Der Prix Hocquet wird am Donnerstag am 1. März gewonnen werden. Der Favorit *Cravan* und *Imbini*, im Prix de la Sette siegte *Vicomte d'Harcourt's La Guide*. *Gardefu* wurde übrigens nach dem Rennen von einem Unfall ereilt. Als er unter dem Leichenberg der Hürden *de Meuse* überfuhr, wurde er durch die Hürden so sehr verletzt, dass er nicht mehr laufen konnte.

**Gesucht**  
ein Stallmeister für herrschaftlichen Marstall von 16 Pferden, nach jeder Richtung anständige Persönlichkeit, guter Reiter, der die englische Stallwartung und das Equipagenwesen gründlich versteht, darüber die besten Empfehlungen aufzuweisen hat, welche nur in Abschrift einzusenden sind, an die Expedition der Allgemeinen Sport-Zeitung unter „H. M. 7.“

## RENNEN.

## NENNUNGEN.

## Wien, Frühjahrs-Meeting 1899.

Erster Tag, Samstag den 15. April.

## I. ERÖFFNUNGSRACE. 3400 K. 1600 M. 7 U.

C. M. Ehrh. Otto's F.-H. Schönbauer.  
 Gf. Emer. Degenfeld's 3j. br. H. Gohr.  
 Ant. Dreher's 5j. br. St. Gehst vira  
 Rittm. Arth. Trankel's 3j. br. H. Kämpfer und 3j. br. H. Remete.  
 Capt. Gusto's 3j. br. St. The Warnings.  
 Rittm. Arth. Trankel's 3j. br. H. Vind.  
 Gf. Arth. Henckels's 3j. F.-St. Matara.  
 Mr. Lincoln's 3j. br. H. Duca.  
 Gest. Mikolafala's 3j. br. H. Magister.  
 Mr. Newman's 3j. br. H. Maliner.  
 And. v. Pechy's 3j. br. St. Pross.  
 Bar. Gust. Springer's 3j. dbr. H. Angeli und 3j. br. H. Minley.

Gf. L. Trautmannsdorff's 3j. br. St. Nid adar.  
 Bar. Sign. Uchitrit's 3j. br. H. Nickel.  
 R. Wahmann's 3j. br. H. Intruder.

## II. VERSUCHER. 3100 K. 8j. 1000 M. 10 U.

El. v. Blaskovits' 3j. br. H. Erdly.  
 Ant. Dreher's 3j. br. H. Broder.  
 Gf. Arth. Henckels' 3j. F.-St. Matara.  
 Fürst. Nis. Palffy's dbr. St. Harriet.  
 And. v. Pechy's F.-H. Iro.  
 J. de Reszke's F.-St. Nitzpauer.  
 Bar. Gust. Springer's 3j. St. Ferre.  
 Gf. Adalb. Sternberg's F.-H. Renschel.  
 Rittm. Arth. Trankel's 3j. br. H. Canterbury.  
 Bar. Sign. Uchitrit's F.-St. Mini.

## III. GNACZ-R. 2400 K. 3j. 1800 M. 7 U.

Gf. M. Esterhazy's F.-St. Gispierhinken.  
 Rittm. Arth. v. Flech's F.-St. Sallach v. Zupán-Eva.  
 v. Blaisch.  
 Gf. Z. Kinsky's F.-St. Turbie.  
 Gest. Mikolafala's 3j. br. H. Purbaner.  
 Bar. Gust. Springer's 3j. br. H. Alavova.  
 Gf. L. Trautmannsdorff's 3j. br. St. Nid adar.  
 Bar. Sign. Uchitrit's 3j. br. H. Bombola.

## VI. HÜRDEN-R. 2900 K. 4j. 2400 M. 12 U.

GM. Rrah. Otto's F.-W. Esso.  
 Dr. Day's 3j. St. Aspasia.  
 Ant. Dreher's F.-H. Jura.  
 Desid. v. Kágl's F.-St. Hritzer.  
 Gest. Mikolafala's 3j. br. H. Wagner und dbr. W. Nell.  
 And. v. Pechy's 3j. br. H. Orchev und F.-H. President.  
 Lad. Schindler's F.-H. Iro.  
 Rittm. Arth. Trankel's 3j. St. Longchamps.  
 Mr. Tural's dbr. H. Sylvester und F.-H. Tricky.

## VII. STEEPLE-CHASE. Hec. 2300 K. 4000 M. 6 U.

Gf. Z. Kinsky's 3j. dbr. St. Siroa.  
 Lad. Schindler's 3j. F.-St. Marguiza.  
 Rittm. Arth. Trankel's 3j. br. W. Blue Bull und 3j. br. St. Millfleur.  
 Mr. Tural's 3j. F.-H. Aga und 3j. br. W. Old Jack Dickinson.

## Zweiter Tag, Sonntag den 16. April.

## II. HANDICAP. 2400 K. 1500 M. 18 U.

Gf. Emer. Degenfeld's 3j. br. H. Gohr.  
 Mr. Dorry's 3j. br. H. Fortilly.  
 Ant. Dreher's 5j. F.-St. Dogma, 5j. br. St. Gehst vira  
 Rittm. Arth. Trankel's 3j. br. H. Kämpfer.  
 Gf. M. Esterhazy's 3j. br. St. Francis Mulath.  
 Gf. Arth. Henckels's 3j. F.-W. Vilmos.  
 Gf. Z. Kinsky's 4j. dbr. St. Iku.  
 Mr. Lincoln's 3j. br. H. Falaki.  
 Lad. Schindler's 3j. F.-St. Grachen.  
 Bar. Gust. Springer's 3j. F.-H. Gaspileur und 4j. br. H. Fern-Vier.

Gf. Adalb. Sternberg's 4j. br. St. Dilemma.  
 Mr. Newman's 3j. br. H. Kämpfer.  
 Bar. Sign. Uchitrit's 3j. br. W. Theophil und 4j. br. H. Vigle.  
 Rich. Wahmann's 4j. br. St. Duna.

## III. V. ZUPAN-R. 3400 K. 1600 M. 16 U.

Mr. Dorry's 3j. br. H. Nien Niste.  
 C. M. Ehrh. Otto's F.-H. Schönbauer.  
 Rittm. Arth. Trankel's 3j. F.-St. Sallach.  
 Rittm. Arth. Trankel's 3j. br. H. Vind.  
 Alex. Ritt v. Lederer's 3j. br. H. Contrás.  
 Gest. Mikolafala's 3j. br. H. Magister.  
 Mr. Newman's 3j. br. H. Maliner.  
 And. v. Pechy's 3j. F.-H. Iro und 3j. F.-W. Senator II.  
 Bar. Gust. Springer's 3j. dbr. H. Angeli und 3j. br. H. Fern-Vier.

Gest. Szaszber's 3j. br. St. Castagnia.  
 Gf. Joh. Szabaz's 3j. br. H. Adoma.  
 Gf. L. Trautmannsdorff's 3j. br. H. Chulalongkorn.

## VI. BARAT-HÜ-R. Hec. 5000 K. 2800 M. 10 U.

C. M. Ehrh. Otto's F.-H. Schönbauer.  
 Bar. Fried. Bern's 3j. dbr. St. Tabulana.  
 Rittm. Arth. Trankel's 3j. br. St. Vajfon.  
 Gest. Mikolafala's 3j. br. H. Konacher.  
 And. v. Pechy's 3j. F.-H. Iro und 3j. F.-W. Senator II.  
 Lad. Schindler's 3j. F.-St. Grachen und 3j. F.-St. Marguiza.  
 Mr. Tural's 3j. F.-H. Aga, 3j. F.-H. Sekr möglich und 3j. F.-W. Stauer.

## VII. FRUHL-ST. CH. Hec. 2300 K. 4j. 8600 M. 6 U.

Ant. Dreher's F.-St. Ince.  
 C. M. Ehrh. Otto's F.-H. Schönbauer.  
 Lad. Schindler's F.-H. Tull.  
 Rittm. Arth. Trankel's 4j. dbr. H. Turri-Turi.  
 Mr. Tural's F.-H. Tricky und F.-St. S'Aum.

## Debreczin 1899.

Erster Tag, Samstag den 15. April.

## I. MAIDEN-VERKAUF. 1200 K. 1600 M. 13 U.

Bar. Alb. Banffy's 3j. br. St. Bora II. v. Jacob-Bihis, 2000 K.  
 Gf. Emer. Degenfeld's 3j. F.-H. Alfio, 3600 K.  
 Csp. v. Geist's 3j. br. H. Adora, 2000 K. 3j. br. H. Ravara II, 2000 K. und 3j. dbr. St. Yvonne, 2000 K.  
 Sab. v. Kallay's 3j. br. H. Yafang, 2000 K.  
 Mr. Newman's 3j. br. St. Iro, 2000 K.  
 Gf. Alb. Pejacsevich's 3j. br. St. Uffald.  
 Obl. Bar. Rud. Platzer's 3j. F.-St. Darling Grace, 2000 K.  
 Obl. Bar. Rud. Platzer's 3j. br. St. Uffald.  
 Gf. Alb. Pejacsevich's 3j. F.-St. Darling Grace.  
 Ged. v. Rohonczy's 4j. br. St. Dallam, 4j. br. St. Delni und 3j. br. H. Tisungyev.  
 Obl. Kol. v. Szemer's 3j. br. H. Hani.  
 Bar. P. Szentkeresz's 3j. br. St. Pol.

## II. TOTALISATEUR-R. 1700 K. 2400 M. 11 U.

Bar. Alb. Banffy's 3j. br. St. Bora II.  
 Csp. v. Geist's 3j. br. H. Abasi, 3j. br. H. Kantor und 3j. br. St. Bora.  
 B. v. Liptay's 4j. br. H. Nyiri Bickas.  
 Mr. Newman's 3j. F.-H. Dik und 3j. br. St. Tarna.  
 Gf. Alb. Pejacsevich's 3j. br. St. Uffald.  
 Ged. v. Rohonczy's 4j. br. St. Dallam und 3j. br. H. Tisungyev.

## III. VERKAUF. 1200 K. 1600 M. 13 U.

Gf. Emer. Degenfeld's 3j. F.-H. Alfio, 1400 K.  
 Csp. v. Geist's 3j. br. H. Kantor, 2000 K. 3j. br. H. Adora, 2000 K. und 3j. br. H. Ravara II, 2000 K.  
 Sab. v. Kallay's 3j. br. H. Yafang, 2000 K.  
 Mr. Newman's 3j. F.-W. Menté, 600 K. und 3j. br. St. Iro, 600 K.  
 Gf. Joh. Pejacsevich's 3j. F.-St. Osi rdaa, 600 K.  
 Obl. Bar. Rud. Platzer's 4j. br. St. Chiny herczeg, 600 K.

## IV. VERKAUF. 1200 K. 1600 M. 13 U.

Ged. v. Rohonczy's 4j. F.-H. Arkadia, 1000 K. und 3j. br. St. Arhangelsk, 1600 K.  
 Obl. Kol. v. Szemer's 3j. br. H. Hani, 1400 K.  
 Bar. P. Szentkeresz's 3j. br. St. Pender (Hblt), 2000 K.  
 V. NYULASER R. 1400 K. 2400 M. 10 U.  
 Bar. Alb. Banffy's 3j. br. St. Toronad.  
 Csp. v. Geist's 4j. br. H. Dime, 4j. br. St. Douairre und 4j. dbr. St. Pletya II.

## V. VERKAUF. 1200 K. 1600 M. 13 U.

B. v. Liptay's 4j. br. H. Nyiri Bickas.  
 Rittm. Gf. Max Merfeld's 5j. br. W. Tereb.  
 Gf. Alb. Pejacsevich's 3j. br. St. Sironi.  
 Obl. Bar. Rud. Platzer's 4j. F.-St. Pöblle.  
 Ged. v. Rohonczy's 5j. br. St. Esterlanya und 4j. br. H. Siro.

## VI. SZENT-GYÖRGYER-ST. CH. 1400 K. 4000 M.

11 U.  
 Iv. v. Balas' 3j. br. W. Törökhe.  
 Csp. v. Geist's 4j. br. H. Dime, 4j. br. St. Douairre und 4j. dbr. St. Pletya II.  
 B. v. Liptay's 3j. br. W. Czeki und 3j. F.-W. Diczag II.  
 Rittm. Gf. Max Merfeld's 5j. br. W. Tereb.  
 Gf. Alb. Pejacsevich's 4j. br. H. O h und 4j. br. St. Bora II.

## Obl. Bar. Rud. Platzer's 4j. br. W. Neermin II. (Hblt).

und 6j. br. H. Vignola.

## Zweiter Tag, Sonntag den 16. April.

## I. MAIDEN-R. 1200 K. 1200 M. 13 U.

Bar. Alb. Banffy's 3j. br. St. Bora II.  
 Gf. Emer. Degenfeld's 3j. F.-H. Alfio.  
 Csp. v. Geist's 3j. br. H. Adora, 3j. br. H. Ravara II und 3j. dbr. St. Yvonne.  
 Mr. Newman's 3j. br. St. Tarna.  
 Ged. v. Rohonczy's 5j. br. St. Esterlanya, 2000 K. 4j. F.-H. Arkadia, 2000 K. und 4j. br. St. Dallam, 2000 K.  
 Obl. Kol. v. Szemer's 3j. br. H. Hani, 2000 K.  
 Bar. P. Szentkeresz's 3j. br. St. Pole v. Pyldes-Ceres, v. Cheops, 2000 K.

## II. PR. V. D. STADT DEBRECZIN. 100 Duc. 1400 Meter. 4 U.

Gf. Joh. Havorowski's 3j. dbr. St. Coquette v. Prince Giles the First (Hblt).  
 Gf. C. Bethlen's 4j. br. H. Tükeg (Hblt).  
 B. v. Liptay's 3j. F.-H. Karasi v. Blang (Hblt).  
 Bar. P. Szentkeresz's 3j. dbr. St. Pender v. Pyldes (Hblt).

## III. HORTORAGYER PR. 1400 K. 1600 M. 11 U.

Bar. Alb. Banffy's 3j. br. St. Toronad und 3j. br. St. Bora II.  
 Csp. v. Geist's 3j. br. H. Abasi, 3j. br. H. Kantor und 3j. br. St. Bora.  
 Mr. Newman's 3j. br. H. Dik und 3j. br. St. Tarna.  
 Gf. Alb. Pejacsevich's 3j. dbr. St. Dally und 3j. br. St. Uffald.  
 Ged. v. Rohonczy's 5j. br. St. Esterlanya und 3j. br. H. Tisungyev.

## IV. VERKAUF. 1200 K. 1600 M. 13 U.

Csp. v. Geist's 3j. br. H. Adora, 2000 K. 4j. br. St. Douairre, 1000 K. und 4j. dbr. St. Pletya II, 2000 K.  
 B. v. Liptay's 3j. br. W. Gladiator, 1000 K.  
 Mr. Newman's 3j. F.-W. Menté, 600 K.  
 St. Iro, 1000 K.  
 Gf. Joh. Pejacsevich's 3j. F.-St. Osi rdaa, 600 K.  
 Ged. v. Rohonczy's 4j. F.-H. Arkadia, 1000 K. und 3j. br. St. Arhangelsk, 1600 K.

## V. VERKAUF. 1200 K. 1600 M. 13 U.

Csp. v. Geist's 3j. br. H. Adora, 2000 K. 4j. br. St. Douairre, 1000 K. und 4j. dbr. St. Pletya II, 2000 K.  
 B. v. Liptay's 3j. br. W. Gladiator, 1000 K.  
 Mr. Newman's 3j. F.-W. Menté, 600 K.  
 Obl. Bar. Rud. Platzer's 4j. br. St. Chiny herczeg, 1000 K. und 4j. F.-St. Pöblle, 2000 K.  
 Ged. v. Rohonczy's 5j. br. St. Esterlanya, 1000 K. und 4j. br. H. Algar, 2000 K.

## VI. VERKAUF. 1200 K. 1600 M. 13 U.

Iv. v. Balas' 3j. br. W. Törökhe, 1000 K.  
 Bar. Alb. Banffy's 3j. br. St. Toronad, 2000 K.

Gf. C. Bethlen's 4j. br. H. Tükeg (Hblt), 2000 K.  
 Csp. v. Geist's 4j. br. H. Dime, 2000 K. 4j. br. St. Douairre, 1000 K. und 4j. dbr. St. Pletya II, 2000 K.  
 B. v. Liptay's 3j. br. W. Gladiator, 1000 K.  
 Rittm. Gf. Max Merfeld's 5j. br. W. Tereb, 600 K.  
 Gf. Alb. Pejacsevich's 3j. br. St. Sironi, 2000 K. und 4j. F.-St. Trubly II, 3000 K.  
 Obl. Bar. Rud. Platzer's 4j. br. W. Neermin II. (Hblt), 600 K. und 4j. F.-St. Pöblle, 2000 K.

## VI. GR. STEEPLE-CH. 2000 K. 4900 M. 8 U.

Csp. v. Geist's 4j. br. H. Dime und 4j. dbr. St. Pletya II.  
 Bar. Joh. Harkany's 5j. F.-H. Renegat.  
 B. v. Liptay's 3j. br. W. Czeki und 3j. F.-W. Diczag II.  
 Rittm. Gf. Max Merfeld's 5j. br. W. Tereb.  
 Gf. Alb. Pejacsevich's 3j. br. H. O h und 4j. br. St. Sironi.

## RESULTATE.

## Alag, I. Frühjahrs-Meeting 1899.

Vierter Tag, Samstag den 8. April.

## I. HCP. D. DREI. 1500 K. 1600 M.

C. v. Geist's 3j. St. Kana v. Eridoune-Response, 71 Kg. (Mirawick). - Pa. Taxis 1.  
 Gf. A. Pejacsevich's 3j. St. Dally, 71 Kg. - Bes. 2.  
 G. v. Rohonczy's 3j. St. Arhangelsk, 65 1/2 Kg.  
 Lt. Gf. P. Orsich's F.-H. Bergias, 65 1/2 Kg. - Bes. 4.  
 E. v. Blaskovits' F.-St. Fells, 68 1/2 Kg. Obl. v. Szemer's 0.  
 Gf. J. Havorowski's F.-St. Angelina Gornas, 65 1/2 Kg. - Bes. 0.

## Bar. S. Uchitrit's F.-St. Clärchen, 64 Kg. Lt. Röhler 0.

Mr. Newman's 3j. St. Ice, 61 Kg. - Brook 0.

Obl. v. Pronay's F.-H. Merg II, 55 1/2 Kg. v. Gomory 0.

Tot.: 24.5. Platz: 40.25, 34.25 und 38.25.

Welt.: 3 Arhangelsk, 2 1/2 Dally, 3 Rens, 3 Fells, 4 Fells, 6 Clärchen, 6 Bergias, 7 Angelina Gornas, 8 Merg II. Sicher mit einer Längen Gewinnen; eine halbe Länge zurück die Dritte. Werth: 1160, 160, 61 K., 570 K. der Rennace.

## II. VERKAUF. 1200 K. 1600 M.

C. v. Geist's 3j. br. H. Kantor v. Konradie-Callid, 68 Kg. (Mirawick). - Pa. Taxis 1.  
 E. v. Blaskovits' 3j. br. H. Dalka, 64 Kg.

Obl. v. Szemer's 0.

Mr. Sironi's 3j. schw. H. Edson, 64 Kg. Brook 3.

G. v. Rohonczy's 5j. br. St. Esterlanya, 75 1/2 Kg. Lt. Krause 0.

Gf. B. Esterhazy's 3j. F.-H. Asafal beydar, 74 Kg. v. Gomory 0.

Tot.: 27.6. Platz: 67.25 und 69.25. Watt: Fast Asafal beydar, 2 Edition, 2 1/2 Kantor, 4 Dalka, 5 Esterlanya.

Nach Kampf mit einer halben Längen Gewinnen; fünf Längen zurück die Dritte. Asafal beydar blieb beim Start stehen. Auf den Sieger erfolgte kein Anbot. Werth: 976, 176, 75 K., 890 K. der Rennace.

## III. PR. V. KERESZTÜR. ST. CH. Hec. 2400 K.

4800 M.

Obl. Bar. V. Ramberg's 3j. br. W. Fyrr play II. v. Sorrenio-Fiametta, 62 1/2 Kg. (Prival). - Schoepel 1.

C. v. Geist's 3j. br. H. Dime, 60 Kg. - Bes. 2.

LT. Gf. P. Orsich's 3j. br. St. Zhalia, 69 Kg. Flossa 3.

Des. 5j. br. H. Eglanmer, 71 Kg. - Bes. 1.

P. Taxis 1. v. W. Fungereyer, 78 Kg. - Kovacs 0.

Mr. Fair's 3j. F.-H. Osi, 67 1/2 Kg. - Autol 0.

Tot.: 37.5. Platz: 104.25 und 58.25. Welt.: 2 Osi, 2 Zhalia, 3 Fungereyer, 6 Eglanmer, 7 Fyrr play II. Nach Kampf mit einer halben Längen Gewinnen; fünf Längen zurück die Dritte. Fungereyer und Osi brachen aus. Werth: 1760, 380, 160 K., 470 K. der Rennace.

## IV. ST. CH. D. VIER. 1200 K. 3200 M.

Rittm. L. Kundl's 3j. St. Belle Helene v. Kiebert ocsae - Craewes, 66 Kg. (Kesser). Obl. v. Szemer's 0.

Obl. v. Abony's F.-H. Strober, 66 Kg.

C. v. Geist's 3j. dbr. St. Pletya II, 66 Kg.

Tot.: 9.5. Welt.: 1 1/2 auf Belle Helene, 2 Pletya II, 5 Strober. Leicht mit einer halben Längen Gewinnen; dennoch zurück die Dritte. Werth: 1460, 260, 60 K., 180 K. der Rennace.

## V. VERKAUF. 1200 K. 1600 M.

C. v. Geist's 4j. br. St. Douairre v. Duener-Collac Dhas, 63 1/2 Kg. (Mirawick). - Caompora 1.

LT. Gf. P. Orsich's 4j. br. St. Sygh, 64 1/2 Kg. Hruska 2.

Obl. Bar. V. Ramberg's 3j. br. H. Zenic, 65 1/2 Kg.

Tot.: 10.5. Keine Welt. Leicht mit fünf Viertellängen Gewinnen; Zeits angehalten. Die Siegerin wartete um 1100 K. vom Oberleutnanten Prinzen J. Schwarzenberg gekauft. Werth: 1460, 810 K., 450 K. der Rennace.

VI. PR. V. KERESZTÜR. ST. CH. Hec. 2400 K.

4800 M.

Obl. Bar. V. Ramberg's 3j. br. W. Fyrr play II. v. Sorrenio-Fiametta, 62 1/2 Kg. (Prival). - Schoepel 1.

C. v. Geist's 3j. br. H. Dime, 60 Kg. - Bes. 2.

LT. Gf. P. Orsich's 3j. br. St. Zhalia, 69 Kg. Flossa 3.

Des. 5j. br. H. Eglanmer, 71 Kg. - Bes. 1.

P. Taxis 1. v. W. Fungereyer, 78 Kg. - Kovacs 0.

Mr. Fair's 3j. F.-H. Osi, 67 1/2 Kg. - Autol 0.

Tot.: 37.5. Platz: 104.25 und 58.25. Welt.: 2 Osi, 2 Zhalia, 3 Fungereyer, 6 Eglanmer, 7 Fyrr play II. Nach Kampf mit einer halben Längen Gewinnen; fünf Längen zurück die Dritte. Fungereyer und Osi brachen aus. Werth: 1760, 380, 160 K., 470 K. der Rennace.

## VII. PR. V. KERESZTÜR. ST. CH. Hec. 2400 K.

4800 M.

Obl. Bar. V. Ramberg's 3j. br. W. Fyrr play II. v. Sorrenio-Fiametta, 62 1/2 Kg. (Prival). - Schoepel 1.

C. v. Geist's 3j. br. H. Dime, 60 Kg. - Bes. 2.

LT. Gf. P. Orsich's 3j. br. St. Zhalia, 69 Kg. Flossa 3.

Des. 5j. br. H. Eglanmer, 71 Kg. - Bes. 1.

P. Taxis 1. v. W. Fungereyer, 78 Kg. - Kovacs 0.

Mr. Fair's 3j. F.-H. Osi, 67 1/2 Kg. - Autol 0.

Tot.: 37.5. Platz: 104.25 und 58.25. Welt.: 2 Osi, 2 Zhalia, 3 Fungereyer, 6 Eglanmer, 7 Fyrr play II. Nach Kampf mit einer halben Längen Gewinnen; fünf Längen zurück die Dritte. Fungereyer und Osi brachen aus. Werth: 1760, 380, 160 K., 470 K. der Rennace.

## VIII. PR. V. KERESZTÜR. ST. CH. Hec. 2400 K.

4800 M.

Obl. Bar. V. Ramberg's 3j. br. W. Fyrr play II. v. Sorrenio-Fiametta, 62 1/2 Kg. (Prival). - Schoepel 1.

C. v. Geist's 3j. br. H. Dime, 60 Kg. - Bes. 2.

LT. Gf. P. Orsich's 3j. br. St. Zhalia, 69 Kg. Flossa 3.

Des. 5j. br. H. Eglanmer, 71 Kg. - Bes. 1.

P. Taxis 1. v. W. Fungereyer, 78 Kg. - Kovacs 0.

Mr. Fair's 3j. F.-H. Osi, 67 1/2 Kg. - Autol 0.

Tot.: 37.5. Platz: 104.25, 54.25 und 39.25.

Welt.: 2 Osi, 2 O h, 3 Glanlon, 4 Flossa, 5 Esterlanya und Arkadia, 5 Asafal und Ferner, 10 Dallam. Leicht mit drei Längen Gewinnen; fünf Längen zurück die Dritte. Werth: 1460, 160, 60 K., 440



